



Weiterbildung Lauth - Kursübersicht

ADHS-Trainer für Kinder nach Lauth & Schlottke

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Individuelle Zertifizierung zum „ADHS-Trainer für Kinder nach Lauth & Schlottke“
- Preis: 700 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien sowie Lehrbuch und Zertifizierung
- Hierbei handelt es sich um einen „Klassiker“ unter den verhaltenstherapeutischen Trainings, welches sich bei wissenschaftlichen Untersuchungen und im Rahmen von Therapien vielfach bewährt hat (z. B. in der Psycho-, Lern- oder Ergotherapie).
- Schwerpunktmäßig eignen sich die Inhalte der Fortbildung für Kinder bis 12 Jahren (allerdings sind die Inhalte auch auf Jugendliche übertragbar)

Nach erfolgreicher Kursteilnahme und Zertifizierung können Sie:

- die Wege in die Störung nachvollziehen und die Indikation für das Training stellen
- Kinder innerhalb des Trainingsprogramms diagnostizieren
- bestehende Probleme und Handlungsbeeinträchtigungen vermindern
- die Entwicklung und Teilhabe der Kinder nachdrücklich fördern
- die kognitiven und selbstregulatorischen Funktionen und Fertigkeiten der Kinder verbessern
- die Eltern wirksam und alltagsnah beraten
- mit den Lehrern des Kindes entwicklungsförderlich zusammenzuarbeiten.

ADHS-Trainer für Erwachsene nach Lauth & Minsel

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Individuelle Zertifizierung zum „ADHS-Trainer für Erwachsene nach Lauth & Minsel“
- Preis: 700 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien und dem Trainingsmanual auf einem USB-Stick
- Erwachsene mit ADHS erleben in vielen Alltagsbereichen erhebliche Schwierigkeiten. Sie können den sozialen und beruflichen Anforderungen oft nicht vollständig gerecht werden und neigen zu Arbeits- und Beziehungsproblemen sowie Planungs- und Organisationsfehlern.

Nach erfolgreicher Kursteilnahme und Zertifizierung können Sie:

- Erwachsene innerhalb des Programms diagnostizieren und ihre Alltagsbeeinträchtigungen erfassen
- das Belastungsprofil und Bewältigungsrepertoire der Betroffenen zu erheben und positiv zu beeinflussen
- die Organisation und Planung von Arbeitsprozessen in Beruf und Alltag optimieren
- soziale Kompetenzen der Betroffenen verhaltensnah und alltagspraktisch fördern.



ADHS-Berater für Schulen nach Lauth

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Preis: 390 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien, Lehrbuch und Bescheinigung der Fortbildung
- Schwerpunktmäßig eignen sich die Inhalte der Fortbildung für Kinder bis 12 Jahren (allerdings sind die Inhalte auch auf Jugendliche übertragbar).
- Informiert grundlegend über ADHS (z. B. Diagnose, Verhaltensmerkmale, Lernverhalten, Gedächtnis)
- Vermittelt anhand eines 7-stufigen Programmes passende Fördermethoden für den Unterricht (z. B. Unterrichtsbeteiligung erhöhen, das Lernen verbessern, das Wirksame befolgen von Anweisungen, Elternarbeit verbessern)
- Stellt ein erprobtes Konzept samt aller Arbeitsmaterialien für die Schule vor

Nach erfolgreicher Kursteilnahme können Sie:

- ADHS als Handlungsbeeinträchtigung begreifen und deren Entstehungsbedingungen erklären
- ADHS erkennen und von anderen schulischen Lern- und Verhaltensproblemen unterscheiden
- ein evidenzbasiertes Trainingsprogramm anwenden und multiplikativ vermitteln
- von ADHS betroffene Kinder im Unterricht konstruktiv zum Zielverhalten hin anleiten
- Störverhalten eingrenzen und sicher abbauen (z. B. erkennen, in welchen Situationen es bei einem Kind zu Schwierigkeiten kommt und diese vorwegnehmend vermeiden),
- Lehrkräfte zur Anwendung des Trainingsprogramms befähigen und gezielt beraten
- auf der Grundlage aktueller Forschungsergebnisse und Praxiserfahrungen teamorientiert mit Lehrkräften zusammenarbeiten bzw. beraten

Praxisseminar: Verhaltensauffälligkeiten in Schule und Unterricht

- Modul: 1 Tag à 8 UE.
- Preis: 270 € inkl. Verpflegung, Kursmaterialien und Bescheinigung der Fortbildung durch Prof. Lauth
- Das Praxisseminar vermittelt Strategien und Techniken, um problematische Schüler zu erreichen und besser in den Unterricht zu integrieren.
- Ziel dieses Praxisseminars ist es, Lehrpersonen zu einem besseren Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten anzuleiten. Schwerpunkte sind normüberschreitende Verhaltensauffälligkeiten wie Disziplinschwierigkeiten, Aggression, Ärger- und Wutausbrüche, Verweigerung von Lernen, Übergriffe auf andere Kinder, unselbstständiges Lernverhalten und mangelnde Ausdauer. Der Kurs vermittelt praxistaugliche Vorgehensweisen dafür. Es findet ein engmaschiger Wissens- und Erfahrungsaustausch statt. Praxisbeispiele der TeilnehmerInnen werden ausdrücklich einbezogen.

Nach erfolgreicher Kursteilnahme können Sie:

- Unterrichtsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten verhaltensanalytisch aufschlüsseln und wirksamer intervenieren
- besser mit Verhaltensauffälligkeiten umgehen und wirksame Anweisungen geben
- das Verhalten von SchülerInnen so zu strukturieren, dass es von nun an „besser läuft“ (z.B. Situationen gestalten, wirksame Anweisungen geben, gezielt belohnen / bestrafen)
- Fähigkeiten und ungenutzte Begabungsreserven der SchülerInnen auszubauen
- günstige Rahmenbedingungen und Gewohnheiten schaffen (z.B. den „schwierigen Schüler einbinden“)
- wirksame verhaltenstherapeutisch begründete Maßnahmen (Verstärkerpläne, wirksame Anweisungen, Stützstrategien für besseres Lernen) anwenden



Ausbildung in integrativer Lerntherapie

- 15-monatige Ausbildung; umfasst 1.400 Unterrichtseinheiten (davon 800 Theorie- und 600 Praxiseinheiten)
- Preis: 4.460 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Kursmaterialien und Zertifizierung, gemäß dem Fachverband für integrative Lerntherapie (FiL)
- Die Ausbildung "Integrative Lerntherapie" (FiL) qualifiziert Sie für die Behandlung von Lernschwierigkeiten bzw. Lernstörungen (Lese-Rechtschreibschwäche, Rechenstörung, ADHS).
- Von Beginn an werden Sie an die praktische Arbeit mit lerngestörten Kindern und deren Bezugspersonen herangeführt. Ihre praktische Tätigkeit wird intensiv supervidiert und anhand von drei Fallarbeiten geprüft.
- Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie den Titel "LerntherapeutIn für Integrative Lerntherapie" gemäß dem Fachverband für integrative Lerntherapie (FiL).

Nach erfolgreicher Kursteilnahme und Zertifizierung können Sie:

- Lese-Rechtschreib-Störungen, Rechenstörungen und ADHS anhand aktueller Bedingungsmodelle erklären
- geeignete Verfahren der Test-, Verhaltens- und Förderdiagnostik einsetzen und die Ergebnisse zur Befunderhebung heranziehen.
- einen individuellen Förderplan erstellen und den Interventionsverlauf evaluieren
- auf ein Arsenal an spezifischen Behandlungsformen wie metakognitive Interventionsverfahren oder direkte Instruktion zurückgreifen
- manualisierte Behandlungsprogramme (z.B. zu Rechenstörungen) auf ihre Eignung für den Einzelfall hin beurteilen und einsetzen

Basiswissen psychische Störungen bei Kindern und Jugendlichen

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Preis: 390 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien und Zertifizierung
- Der Kurs vermittelt Ihnen einen Überblick über die einschlägigen psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter, deren Entwicklungsverläufe, Feststellung und Behandlung.
- Orientiert am Standardwerk „Verhaltenstherapie mit Kindern und Jugendlichen“ (BELTZ-Verlag) knüpft dieser Kurs an Ihren konkreten Praxiserfahrungen an und erweitert diese systematisch. Vorgestellt werden Depression, Angst- und Zwangsstörungen, Essstörungen, Autismus-Spektrum-Störungen, Verhaltens- und Entwicklungsstörungen.
- Nach erfolgreicher Kursteilnahme verfügen Sie über ein umfassendes, störungsspezifisches Basiswissen zu den wichtigsten psychischen Störungsformen im Kindes- und Jugendalter

Der Kurs vermittelt Ihnen:

- Wie psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter entstehen und was sie aufrechterhält
- Welche Faktoren an der Störungsentwicklung beteiligt sind und ihren Verlauf beeinflussen
- Warum verhaltensnahe und symptombezogene Erklärungen besonders hilfreich sind
- Was die Merkmale und Erscheinungsformen der einzelnen Störungen sind
- Warum manche Kinder für psychische Störungen anfällig sind und was sie dafür schützt
- Wie Sie Problem- und Verhaltensanalysen durchführen
- Welche störungsspezifischen Interventionszugänge nachweislich wirksam sind
- Wie Sie Lehrer und Eltern beraten und wirksam mit ihnen zusammenarbeiten können



Kompetenztraining für Eltern sozial auffälliger Jugendlicher (KES-J)

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Preis: 660 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien und Zertifizierung
- Sie lernen vor allem die Bewältigungsmöglichkeiten der Eltern zu stärken, Kommunikation zu verbessern und vorhersehbare Belastungen in der Familie und im Umgang mit den Jugendlichen zu mindern.
- Sie werden zur Ausübung eines innovativen Trainingsprogramms befähigt und mit dem notwendigen diagnostischen und praktischen Rüstzeug ausgestattet.

Ihre Lerngewinne auf einen Blick:

- Sie werden zu einem Ansprechpartner für das Elternt raining
- Sie erlangen eine stärkere Professionalisierung im Umgang mit "schwierigen Jugendlichen" und ihren Familien
- Sie machen sich mit einem Trainingsprogramm vertraut, das Sie Schritt für Schritt umsetzen können
- Sie aktualisieren Ihre Kenntnisse über Familienstress und Familienkommunikation
- Sie erlangen Fähigkeiten, die Sie unmittelbar umsetzen können

Elternt rainer für Familienzentren

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Preis: 440 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien und Zertifizierung durch Prof. Lauth
- Der zweitägige Workshop befähigt MitarbeiterInnen an Familienzentren zu einer sachgerechten Beratung von Familien.
- Sie lernen auf Grundlage eines bewährten Konzeptes (Kompetenztraining für Eltern, Lauth & Heubeck), Eltern so zu schulen, dass konkrete Alltagsprobleme (z. B. Fernsehen, Kind zu Bett bringen, Geschwisterstreit) gelöst werden. Dabei stehen die alltagspraktischen Erziehungsfähigkeiten im Mittelpunkt.
- Sie werden zur professionellen Führung von Elterngesprächen, zur Beratung der Eltern bei Erziehungsschwierigkeiten und zur eigenverantwortlichen Durchführung von Elternschulungen befähigt.

Das Programm ist speziell auf die Anforderungen an MitarbeiterInnen in Familienzentren zugeschnitten. Sie lernen:

- das Erziehungs- und Interaktionsverhalten zu verbessern und Lösungen für konkrete Alltagsprobleme in der Familie zu erarbeiten (z. B. gemeinsame Mahlzeiten, die Kinder zu Bett bringen, Streit unter den Geschwistern)
- Elterngespräche konstruktiv und professionell zu führen und Änderungsprozesse anzubahnen
- das Trainingsprogramm zur Schulung von Eltern im Gruppen- oder Einzelsetting auszuüben
- elterliche Belastungen nachdrücklich zu reduzieren und ein entwicklungsförderliches Erziehungsverhalten auszubilden



Eltern-Kind-Intensivtrainer nach Lauth

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Preis: 600 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien und Zertifizierung
- Eltern-Kind Training basierend auf den Grundsätzen des erfolgreichen KES-Trainings.
- In dem Eltern-Kind-Intensivtraining lernen Sie mit Vater / Mutter und dem "schwierigen" Kind gemeinsam an der Lösung der Erziehungsschwierigkeiten zu arbeiten
- Eltern und Kinder lernen, schwierige Situationen zu erkennen und arbeiten von Anfang an zusammen, diese besser zu lösen. Das Intensiv-Training zeichnet sich durch seine Kürze und eine sehr punktgenaue Arbeitsweise
- geeignet für Eltern von aufmerksamkeitsgestörten / hyperaktiven Kindern im Alter 5-12 Jahren

Nach erfolgreicher Kursteilnahme und Zertifizierung werden Sie das Eltern-Kind-Intensivtraining sachgerecht durchführen können, sie lernen insbesondere:

- Erziehungsschwierigkeiten im Rahmen des Programmes zu diagnostizieren
- familiäre Konflikte und Erziehungsschwierigkeiten zuverlässig zu vermindern
- die Erziehungskompetenz der Eltern nachdrücklich und gezielt zu verbessern
- die Eltern wirksam in der Gestaltung von Schlüsselsituationen anzuleiten
- die Eltern-Kind-Beziehung umfassend zu verbessern

Neurofeedback-Coach

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Individuelle Zertifizierung
- Preis: 760 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien und Zertifizierung durch Prof. Lauth
- Beim Neurofeedback erhalten die Patienten Rückmeldungen über ihre Gehirntätigkeit, um abträgliche Aktivitätsmuster zu verringern und ihre neuronalen Fähigkeiten besser auszuschöpfen.
- Patienten mit ADHS lernen beispielsweise, ihre grundlegende Gehirntätigkeit so zu beeinflussen, dass ihre Überregung abnimmt oder ihre Wachheit steigt. Denn bei diesen Patienten besteht zumeist ein Ungleichgewicht zwischen aktivierenden Gehirnwellen (Alpha, Beta) und solchen die eher Passivität oder Rückzug verbunden sind (Theta).
- Beim Neurofeedback wird das individuelle Muster ausgetestet. Daraus wird ein Veränderungsplan entwickelt, indem beispielsweise der Anteil der Alphawellen erhöht und der Anteil der Thetawellen verringert werden soll. Dieser Therapieplan wird als Neurofeedbacktraining umgesetzt und mit Alltagsübungen verbunden.
- Im Mittelpunkt des Kurses stehen ADHS Störungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Das Vorgehen bei andere Anwendungsfelder (hauptsächlich: Migräne, chronische Schmerzen, neurologische Rehabilitation, neuromuskuläre Rehabilitation, Schlaganfall / Apoplex) wird ergänzend vorgestellt.

Ihre Lerngewinne auf einen Blick:

- Sie lernen, welche Gehirntätigkeiten bei ADHS aber auch bei anderen Störungen (z. B. chronische Schmerzen) ablaufen.
- Sie erwerben grundlegendes Wissen für den wirksamen Einsatz von Neurofeedback in Behandlung und Beratung
- Sie lernen, wie man das Neurofeedback-Training durchführt (z.B. Anlegen von Elektroden, Abnahme von EEG-Protokollen, sachgerechte Interpretation der Protokolle, Planung der Intervention, Bestimmung von Zielgrößen für das Neurofeedback, Rückmeldungen)



- Sie werden praktisch angeleitet. Anhand von Kleincomputern, die im Kurs zur Verfügung gestellt werden, nehmen Sie an sich selbst EEG-Protokolle ab, mit denen das Vorgehen veranschaulicht wird.
- Anhand von praktischen Fallstudien oder eigenen Fallbeispielen, lernen Sie, wie das Neurofeedback durch Verhaltensberatung und Übungsprogramme ergänzt wird

Ausbildung zum Job Coach für die berufliche Integration bei beeinträchtigten Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten

- Module: 2 Tage à 8 UE.
- Preis: 700 € (umsatzsteuerfrei) inkl. Verpflegung, Kursmaterialien und Zertifizierung durch Prof. Lauth
- In dieser Weiterbildung werden Sie dazu befähigt, das Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten nachdrücklich und teilhabeorientiert zu fördern.
- Hierzu erlernen Sie, die sich an die Betroffenen selbst richten (z. B. Aufklärung, Förderung von Selbstmanagement, Schulung von Planung und exekutiver Kontrolle), sowie Methoden, die die Arbeitsumgebung optimieren (z. B. Weisungen geben, Arbeitsabläufe gestalten, Organisation, Rückmeldung).
- Der Kurs wendet sich an psychosozial sowie pädagogisch und therapeutisch vorgebildete Fachkräfte, die Menschen mit Aufmerksamkeits- und Konzentrationsproblemen im Rahmen einer Ausbildungs- oder Arbeitsmaßnahme oder am Arbeitsplatz betreuen, begleiten und beraten.

Nach erfolgreicher Kursteilnahme und Zertifizierung können Sie:

- andere Personen kenntnisreich über die Erscheinungsformen und handlungstheoretischen Ursachen der Arbeitsprobleme informieren
- die Ressourcen von MitarbeiterInnen anhand einer Potentialanalyse einzuschätzen und stärken
- die MitarbeiterInnen effektiv anleiten und verhaltenswirksame Anweisungen und Rückmeldungen geben
- die betroffenen Menschen in deren Selbst- und Arbeitsorganisation wirksam unterstützen (Entscheidungen treffen, Impulskontrolle ausüben, Prioritäten setzen, Zeitpläne und Kalender führen, Vorausplanen, Ziele setzen)
- das Sozialverhalten fördern (z. B. Skripten entwickeln, Kommunikationsregeln vereinbaren, Übungen zum sozialen Verstehen, soziales Problemlösen)
- die Stresstoleranz dieser MitarbeiterInnen erhöhen (Entspannungsübungen, Vorausplanungen)
- über arbeitsrechtliche und arbeitsorganisatorische Regelungen zur Verbesserung der sozialen Teilhabe beraten

Sie haben noch Fragen oder möchten sich persönlich über Zuschnitt und Zielsetzung unserer Kurse informieren? Wir vereinbaren gerne ein Telefongespräch mit Ihnen und freuen uns auf Ihre Anfrage unter: info@weiterbildung-lauth.de